Presseinformation

15. Oktober 2008

„Blätterwirbel 2008" ab 16. Oktober in St. Pölten

Literaturfestival heuer auch im öffentlichen Raum

Bereits zum dritten Mal findet heuer in St. Pölten eines der größten Literaturfestivals Österreichs statt. Der „Blätterwirbel 2008", der morgen, Donnerstag, 16. Oktober, um 18 Uhr im Stadtmuseum eröffnet wird, bietet mit rund 30 Veranstaltungen bis 26. Oktober ein umfassendes Programm rund um die Literatur, zum ersten Mal beinhaltet ist der Lyrikwettbewerb „Wörterwirbel". Der „Blätterwirbel" ist eine Initiative des Landestheaters Niederösterreich in Kooperation mit dem Stadtmuseum St. Pölten, dem Cinema Paradiso, der Initiative „Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich" u. a.

Heuer begibt sich der „Blätterwirbel" erstmals auch in den öffentlichen Raum: Rund um die Veranstaltungen stimmen „Wort- und Wärmespender" mit einer zweisprachig gewürzten „Buhštabenzupe" auf die Lesungen, Theaterstücke und Ausstellungen ein. Bei der „TextWolke" werden Auszüge aus von PassantInnen vorgetragenen literarischen Texten zu Klanginstallationen und Videoanimationen montiert und großformatig auf den Rathausplatz projiziert. Eine Besonderheit ist auch das „Buchstabenmeer" am Rathausplatz, das die PassantInnen einlädt, mit den 40 Lettern in einer Größe von 1,20 Metern Worte zu kreieren, Nachrichten zu hinterlassen und ein Zeichen im „Blätterwirbel" zu setzen.

Höhepunkte des dichten Programms sind u. a. die Premiere von „Sein oder Nichtsein" (18. Oktober) und ein Gastspiel der Schaubühne am Lehniner Platz mit „Das letzte Band" (25. Oktober) am Landestheater, das Finale des NÖ Literatur-Karussells (21. Oktober) oder ein Verlagsabend des Residenz Verlages (23. Oktober). Während der gesamten Festivaldauer laufen im Stadtmuseum neben der Landesbuchausstellung auch die Sonderausstellungen „Wolfgang Bauer - Memory XS. Eine Ausstellungsinstallation" und „Renald Deppe - Federspiel", Tusch-Partituren nach Texten von Elfriede Gerstl, Andreas Okopenko und Bodo Hell. Zudem bietet das Stadtmuseum einen Bücherflohmarkt und das Cinema Paradiso Kinderfilme.

Als erste Veranstaltungen nach seiner Eröffnung bietet der „Blätterwirbel 2008" im Stadtmuseum „Literatur und Musik" mit Ernst Molden und Hannes Wirth (16. Oktober ab 19 Uhr) bzw. mit Wolfram Berger und Paul Urbanek („Guten Appetit

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Freunde - Wolfgang Bauer" am 17. Oktober ab 19.30 Uhr), die Buchpräsentation „Der Fluss/16 Sechsunddreissigfeldzeichen" von Johannes Weinberger/Ernest A. Kienzl mit Musik von Marcus Hufnagl (19. Oktober ab 11 Uhr) sowie Lesungen für Schulen von Edith Kneifl (20. Oktober ab 10 Uhr) und Eva Rossmann (21. Oktober ab 10 Uhr). Komplettiert wird das Programm der ersten Festivaltage mit der Literaturverfilmung „Sein oder Nichtsein" am 19. Oktober ab 15 Uhr und einer Lesung mit Musik von PeterLicht am 20. Oktober ab 19.30 Uhr; jeweils im Cinema Paradiso.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter http://www.blaetterwirbel.at/ bzw. beim Landestheater Niederösterreich (02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und http://www.landestheater.net/), beim Stadtmuseum St. Pölten (02742/333-2643 und http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/) sowie beim Cinema Paradiso (02742/214 00 und http://www.cinema-paradiso.at/).

E-Mail: presse@noel.gv.at